

# MEDIENINFORMATION



**Ansprechpartner** Uli Kretzschmar  
**Telefon** 0351- 5 63 91-13 12  
**E-Mail** presse@schloesserland-sachsen.de



**Ansprechpartnerin** Kerstin Waschke  
**Telefon** 0341- 86 70 720  
**E-Mail** pressestelle@sachsenlotto.de

Dresden, 16.09.2021

## **Sachsenlotto und das Schlösserland – Engagiert für Kultur: Neue Kooperation startet mit einem Bonus für die schlösserlandKARTE**

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH (SBG) und die Sächsische Lotto-GmbH (Sachsenlotto) arbeiten künftig im Rahmen einer **Kooperation in Marketing und Öffentlichkeitsarbeit** eng zusammen. Schon in den vergangenen Jahren konnten beide Institutionen erfolgreich gemeinsame Maßnahmen verwirklichen, die Kooperation steht also auf einem festen Fundament.

„Die beiden Gesellschaften stehen für Wirtschaft und Kultur“, sagt **Frank Schwarz**, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH. „Unser Zusammenschluss in der Kooperation zeigt, dass sich kulturelles Engagement und wirtschaftlicher Erfolg gut verbinden lassen. Beide Seiten profitieren gleichermaßen voneinander.“

Sachsens Schlösser, Burgen und Gärten profitieren aber schon länger vom Erfolg der staatlichen Lotto-Gesellschaft: „Ein schönes Beispiel für das LOTTO-Prinzip ist der Zwinger“, so Frank Schwarz. „Allein **seit 2017 sind hier rund 6 Millionen Euro aus Staatslotteriemitteln** eingesetzt worden.“

Und dieses Prinzip besteht seit über 30 Jahren: Seit der Gründung der Sächsischen Lotto-GmbH 1990 wurden insgesamt **3 Milliarden Euro** für das Gemeinwohl erwirtschaftet – an Lotteriesteuern und Abführungen. Es ist das LOTTO-Prinzip, das nach wie vor gilt. So ist im Sächsischen Ausführungsgesetz zum Glücksspielstaatsvertrag festgelegt, dass die Reinerträge gemeinnützig in den Bereichen Kultur, Umwelt, Jugend, Suchtprävention, Sport und Wohlfahrtspflege verwendet werden.

Der Geschäftsführer der SBG, **Dr. Christian Striefler**: „Der Gedanke, eine staatliche Lotteriegesellschaft mit unseren kulturhistorischen Baudenkmalen, wie beispielsweise dem Dresdner Zwinger in Verbindung zu bringen, überrascht zunächst. Doch es besteht da eine historische Verbindung. Denn August der Starke errichtete 1713 die erste staatliche

## MEDIENINFORMATION

Landeslotterie in Sachsen. Warum? Bauen kostet Geld, das war auch damals schon eine zentrale Herausforderung. Die erste Kurfürstlich-Sächsische Landeslotterie war eine Möglichkeit, benötigtes Geld zu verdienen. Und August brauchte sehr viel davon, denn seine Träume waren schier unermesslich. Werfen Sie einen Blick in die Dresden Xperience, dann sehen Sie, was damit gemeint ist. Wir freuen uns, nun gemeinsam mit der staatlichen Lotteriegesellschaft Sachsenlotto wieder etwas für unsere historischen Baudenkmale tun zu können.“

### **Mit Sachsenlotto das Schlösserland entdecken**

Im Kern der Kooperation steht die **schlösserlandKARTE**. Mit ihr haben die Inhaber ein ganzes Jahr freien Eintritt in Sachsens schönste Schlösser, Burgen und Gärten.

Wer die schlösserlandKARTE für 1 Jahr im Rahmen der Sonderaktion in der schlösserlandKARTE-App **bis zum 31. Dezember 2021** erwirbt, erhält einen **Sonderpreis mit einem Rabatt von 25%**. Bei Eingabe des Gutscheincodes **#Sachsenlotto** gibt es einen Rabatt von 12 Euro (25 %). Für 36 Euro (statt normal 48,- Euro) steht dann also das Schlösserland ein ganzes Jahr offen. Die Laufzeit der erworbenen schlösserlandKARTE beginnt mit dem ersten Besuch in einem der Häuser oder Anlagen im Schlösserland Sachsen. Das Angebot gilt nur in der schlösserlandKARTE-App für iOS und Android.

Finanziell getragen wird die Aktion von Sachsenlotto als Partner des Projektes. „Lotto steht für schöne Momente im Leben“, sagt Geschäftsführer Frank Schwarz. „Für Gewinne – und für das Gemeinwohl.“ Allein 2020 hat die Sächsische Lotto-GmbH aus ihren Erträgen **123 Millionen Euro** für das Gemeinwohl abgeführt.

### **In Sachsen – für Sachsen: Sachsenlotto**

Sachsenlotto ist ein regionales Unternehmen, das für die Zufriedenheit der Kunden und für die Bereitstellung gemeinnütziger Mittel im Freistaat arbeitet. Die erwirtschafteten Mittel unterstützen zahlreiche soziale und kulturelle Leistungen für alle im Freistaat – so profitiert durch die zielgerichtete gemeinnützige Verwendung über den Staatshaushalt jeder Bürger in Sachsen indirekt von den abgeführten "Lotto-Geldern".